

# Protokoll

## Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Großensee

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 01.10.2020, 19:30 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Dörphus in Großensee, Hamburger Straße 11, 22946 Großensee
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:30 Uhr

---

### Anwesenheit

#### Anwesende:

##### Vorsitz

Herr Karsten Lindemann-Eggers

##### Mitglieder

Herr Uwe Tillmann-Mumm

Herr Michael Prang

Frau Nicole Brieger

Herr Malcolm Dacosta

Herr Herbert Eggers

Herr Gerhard Iwan

Herr Manfred-Ernst Lessau

Herr Hans-Jürgen Schulz

Herr Bernd Suck

Herr Jürgen Vagts

Frau Barbara Weckwerth

##### Verwaltung

Herr Hans-Bodo Lork

Protokollführer

#### Abwesende:

##### Mitglieder

Herr Uwe Espersen

fehlt entschuldigt

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil:**

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beschluss über nichtöffentlich zu beratende Tagesordnungspunkte
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 30.07.2020
- 5 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 6 Bericht des Bürgermeisters
- 7 Bericht der Europabeauftragten
- 8 Kenntnisnahme/Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben
- 9 Antrag der AWG-Fraktion - Neubau Feuerwehrgerätehaus - Unverzögerlicher Beginn des Auswahlverfahrens für einen Architekten
- 10 Antrag der AWG-Fraktion - Beauftragung eines Architekten mit der Überplanung des Dörphusgeländes
- 11 Teilnahme am Fördermittelprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur
- 12 Anfragen und Mitteilungen
- 13 Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

### **Nichtöffentlicher Teil:**

- 14 Pacht- und Mietangelegenheiten
- 14.1 Pacht- und Mietangelegenheiten - Gestattungsvertrag Campingplatz
- 14.2 Pacht- und Mietangelegenheiten - Vereinbarung Freibad

# Protokoll

## Öffentlicher Teil:

---

### 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die BfG-Fraktion beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den neuen Punkt 11: Teilnahme am Fördermittelprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“.

#### **Beschluss:**

Die Tagesordnung wird um den von der BfG beantragten neuen Tagesordnungspunkt 11 erweitert.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	13
davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

---

### 2. Beschluss über nichtöffentlich zu beratende Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 14 im berechtigten Interesse Einzelner unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten ist.

**Beschluss:** Der Tagesordnungspunkt 14 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	13
davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

---

### 3. Einwohnerfragestunde

- 3.1 (2/200) Eine Einwohnerin berichtet von dem zunehmenden Parkverhalten in der Kurve in der Hamburger Straße, welches Verkehrsgefährdungen verursacht. Ein dadurch bedingter Unfall soll sich ereignet haben. Die Einwohnerin möchte sich diesbezüglich bitte mit einer Eingabe an das Ordnungsamt Trittau wenden.
- 3.2 (FB 4, 3/200) Ein Einwohner fragt, ob der Bolzplatz auf dem Sportgelände aufgrund der Planungen für den Standort des Feuerwehrgerätehauses wegfällt. Herr Prang weist auf den vorhandenen Bolzplatz beim Dörphus hin. Herr Lindemann-Eggers führt aus, dass der Bedarf nach einem weiteren Bolzplatz bisher nicht so vorhanden war. Er wird das Thema zusammen mit dem Sportverein erörtern.
- 3.3 (FB 4) Ein Einwohner fragt nach den Zielen der Lärmschutzplanung in Bezug auf die Ortsdurchfahrtsstraßen, weil nicht alle Straßen einbezogen worden sind. Herr Lindemann-Eggers informiert hierzu, dass es sich bei dem neuerlichen Beschluss nur um eine Ergänzung im Bereich der Lütjenseer Straße handelt und der vorangegangene Beschluss zur Lärmaktionsplanung bestehen bleibt. Zur L 93 hat der Bürgermeister auf seine Nachfragen

beim LBV zu geplanten Maßnahmen bis heute keine Antwort erhalten. Der anfragende Einwohner wird hierzu selber Erkundigungen beim LBV einholen.

---

#### **4 . Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 30.07.2020**

(VZ)

Einwendungen gegen das Protokoll vom 30.07.2020 werden nicht erhoben.

---

#### **5 . Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Der Vorsitzende gibt die in der letzten Sitzung am 30.07.2020 gefassten nichtöffentlichen Beschlüsse unter Wahrung der erforderlichen Verschwiegenheit bekannt.

---

#### **6 . Bericht des Bürgermeisters**

Der Bericht des Bürgermeisters ist in schriftlicher Form beigefügt. Ein mündlicher Vortrag findet nicht statt. Fragen zu dem Bericht richten Sie bitte vor bzw. nach der Sitzung an den Bürgermeister. Der Bericht wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

---

#### **7 . Bericht der Europabeauftragten**

Der Bericht der Europabeauftragten ist in schriftlicher Form beigefügt. Ein mündlicher Vortrag findet nicht statt. Fragen zu dem Bericht sind bitte vor bzw. nach der Sitzung an die Europabeauftragte zu richten. Der Bericht wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

---

#### **8 . Kenntnisnahme/Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben Vorlage: 2020/03/086**

(1/202) Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage. Herr Tillmann-Mumm berichtet über die Ausgaben, die keiner Zustimmung bedürfen und über die Ausgaben, die eine Zustimmung der Gemeindevertretung erfordern. Herr Lindemann-Eggers fügt den Ausgaben, die einer Zustimmung bedürfen, noch folgende Ausgabe mit der Bitte um Zustimmung hinzu: Haushaltsstelle 46400.716000 – Zuschuss an „Kindergarten Großensee e.V.“ - überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 29.560,39 €. Es handelt sich um eine notwendige Abschlagszahlung an den Kindergarten, damit dieser den Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann.

##### **Beschluss:**

- a.) Die unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden wie sie sich aus der Anlage ergeben zur Kenntnis genommen.
  
- b.) Der in der Anlage dargestellten über- und außerplanmäßigen Ausgabe, sowie der von Herr Lindemann-Eggers darüber hinaus vorgestellten überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 29.560,39 € an den Kindergarten, die über dem Höchstbetrag nach § 4 der Haushaltssatzung liegen und die bereits per Eilentscheidung durch den Bürgermeister freigegeben worden sind, werden genehmigt.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	13
davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

---

#### **9 . Antrag der AWG-Fraktion - Neubau Feuerwehrgerätehaus - Unverzögerlicher Beginn des Auswahlverfahrens für einen Architekten Vorlage: 2020/03/087**

(4/303)

Zu dem Sachverhalt und dem in der Vorlage formulierten Beschlussantrag findet eine Aussprache statt in der betrachtet und besprochen werden:

- der Stand der Planung mit noch nicht vollständig bekannten Festsetzungen,
- welche Leistungsphasen zum jetzigen Zeitpunkt beauftragt werden könnten,
- dass eine Ausschreibung notwendig ist und
- hierfür die Bewertungskriterien festgelegt werden müssen.

Am Ende der Aussprache wird einvernehmlich von der GV ein neuer Beschlussvorschlag formuliert, über den abgestimmt wird.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Großensee beschließt, dass unverzüglich gemeinsam mit der Amtsverwaltung Trittau das anzuwendende Vergabeverfahren und die Bewertungskriterien für die Auswahl eines Architekten zur Fortführung der Planung des Feuerwehrhauses erarbeitet werden sollen.

**Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	13
davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

Gemäß § 22 GO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

---

**10 . Antrag der AWG-Fraktion - Beauftragung eines Architekten mit der Überplanung des Dörphusgeländes  
Vorlage: 2020/03/089**

(4/303, 4/302a)

Herr Tillmann-Mumm erläutert den von der AWG gestellten Antrag. Hierzu findet eine Aussprache statt. Es wird festgestellt, dass die Problematik für den Planungsauftrag an einen Architekten ähnlich wie für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses gelagert ist. Herr Schulz greift hierzu den Vorschlag von Herrn Suck aus der letzten Sitzung der Gemeindevertretung auf. Herr Lindemann-Eggers macht zum Ende der Aussprache einen Beschlussvorschlag über den abgestimmt wird.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Großensee beschließt, zusammen mit der Amtsverwaltung Gespräche auf Basis der bisher erarbeiteten Ergebnisse und der Machbarkeitsstudie unter Berücksichtigung der veränderten Bedarfe zu führen, um die nächsten notwendigen Schritte festzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	13
davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	1

Gemäß § 22 GO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

---

**11 . Teilnahme am Fördermittelprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur**

(4/303, 4/302a)

Die BfG hat die Erweiterung der Tagesordnung um diesen Punkt beantragt, um anlässlich der anstehenden Überplanung des Dörphusgeländes mit seinen Einrichtungen über die Teil-

nahme an dem Förderprogramm abzustimmen. Hierzu findet eine Aussprache statt. Im Zuge der Aussprache führt Herr Dr. Iwan aus, dass mit dem Antrag das Projekt beschrieben werden muss und eine Kostenschätzung beizufügen ist. Es ist eine Projektskizze zu entwickeln, die nicht ausführungsgenau zu sein hat, aber den jetzigen Vorstellungen und Bedarfen, die weiter entwickelt werden sollen, entspricht. Ein Architekturbüro sollte beauftragt werden, eine solche Planskizze zu erstellen. Herr Vagts und Herr Dr. Iwan erklären sich bereit, die dazu dann noch notwendige Kostenschätzung aufzustellen. Die Gemeindevertretung spricht sich für die Teilnahme an dem Förderprojekt aus. Ein Beschlussvorschlag wird formuliert. Hierüber wird abgestimmt.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Großensee beschließt, dass ein Architekt damit beauftragt werden soll, für die Überplanung des Dörphusgeländes eine Projektskizze zu entwickeln, die die planerischen Absichten so darstellt, dass dadurch die Teilnahme an dem Förderprogramm des Bundes „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ fristgerecht eingereicht werden kann. Herr Vagts und Herr Dr. Iwan führen daraufhin auf dieser Grundlage gemeinsam eine Kostenschätzung durch.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	13
davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

Gemäß § 22 GO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

---

## **12 . Anfragen und Mitteilungen**

12.1 Auf der Sieker Landstraße ist in einem Teilabschnitt die Geschwindigkeit neu auf 70 km/h beschränkt worden.

12.2 Auf die Nachfrage, ob der Wanderweg beim Golfplatz mal wieder gemäht wird, ergibt sich aufgrund eines Hinweises die Vermutung, dass dort gemäht worden ist. Der Bürgermeister wird das klären. Die Gemeindearbeiter mähen den Bereich selbständig.

---

## **13 . Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)**

13.1 Ein Einwohnerin gibt zur Neugestaltung des Dörphus die Anregung, ob es möglich ist, dass sich die Fraktionen hierzu beratend zusammensetzen, um die vielen verschiedenen Vorstellungen zu bündeln.  
Der Vorschlag wird aufgenommen.

13.2 Ein Einwohner schlägt vor, auch jemanden vom Kindergarten dazu zu nehmen. Der Bürgermeister geht hierauf ein. Die Beteiligung ist schon vorgesehen.

13.3 Ein Einwohner fragt, ob von dem Kindergarten die Einrichtung einer neuen Gruppe angefragt worden ist. Der Bürgermeister antwortet, dass dies aktuell nicht der Fall ist.

